

**Bericht der städtischen Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie vom 5. Juni 2014**

**Radwegschluss Senator-Apelt-Straße**

**1. Sachdarstellung**

Die Fraktion der CDU hat folgenden Antrag an die Stadtbürgerschaft gestellt (Drucksache 18/366 S):

„Bei der Senator-Apelt-Straße handelt es sich um eine Hauptverbindungsachse zwischen den Stadtteilen Woltmershausen und Seehausen. Insbesondere Kinder aus Hasenbüren und Seehausen nutzen die Strecke täglich mit dem Fahrrad auf ihrem Schulweg. Da die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf der Straße weitestgehend 70 km/h bzw. 50 km/h beträgt, hat die Verkehrsdeputation bereits 2004 beschlossen, diese Verbindungsstraße mit einem Radweg komplett auszubauen. Seit 2007 stocken die Arbeiten jedoch, und bis heute fehlen die letzten 150 m Fahrradweg vor Seehausen. Eine durchgehend sichere Strecke ist daher nach wie vor nicht gewährleistet. In Hinblick auf die sehr häufige Nutzung der Strecke durch Kinder ist die Fertigstellung jedoch dringend erforderlich. Auch in Bezug auf die zahlreichen Radverkehrstouristen, die den Fahrradweg auf dem Weserradweg nutzen, ist der Radwegschluss notwendig.

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, noch 2013 den Radwegschluss auf der Senator-Apelt-Straße fertig zu stellen.“

Die Stadtbürgerschaft hat in ihrer Sitzung am 27. August 2013 diesen Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie überwiesen.

Die städtische Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie hat in ihrer Sitzung am 5. Juni 2014 den Antrag beraten und gibt folgenden Bericht ab:

Nachdem nun die Voraussetzungen für das letzte Teilstück des Radweges vorliegen, erfolgte der Planungsauftrag an das Amt für Straßen und Verkehr für den Radwegschluss in der Senator-Apelt-Straße zwischen Ortseingang Seehausen und der Seehauser Landstraße am 10. September 2013. Das Anhörungsverfahren der Träger öffentlicher Belange wurde vom 20. November 2013 bis 27. Januar 2014 durchgeführt und die Plangenehmigung mit dem Einvernehmen des Beirats liegt hierfür vor. Am 10. März 2014 wurde die Ausführungsplanung beauftragt, welche zwischenzeitlich fertiggestellt worden ist. Nunmehr befindet sich das Amt für Straßen und Verkehr in der Bauvorbereitungsphase. Der Baubeginn ist für Herbst 2014 vorgesehen. Der Baufertigstellungstermin soll bis Ende 2014 erfolgen. Nach vorliegender Kostenschätzung wird die Baumaßnahme mit rd. 150 000 € veranschlagt. Die Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung.

**2. Beschlussempfehlung**

Die städtische Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie empfiehlt aufgrund der vorstehenden Ausführungen der Stadtbür-

gerschaft dem Antrag der Fraktion der CDU (Drucksache 18/366 S) zuzustimmen.

Senator Dr. Joachim Lohse  
(Vorsitzender der städtischen  
Deputation für Umwelt, Bau,  
Verkehr, Stadtentwicklung und  
Energie)

Jürgen Pohlmann  
(Sprecher der städtischen  
Deputation für Umwelt, Bau,  
Verkehr, Stadtentwicklung und  
Energie)